

<i>Thema:</i>	Moses Mord, Flucht und Heirat		
<i>Bibelstelle:</i>	2. Mose 2, 11-22		
<i>Version:</i>	1.1	<i>Datum:</i>	10.04.2007
<i>Autor:</i>	KidsGO! JUMAK, Jens Langensiepen		

Theaterskript



*Evangelische Kirchengemeinde
Essen-Burgaltendorf*

Szene 1:

Sprecher: (steht in Ägypten| erste Raumhälfte)

"Die Israeliten waren bereits viele Jahre in ägyptischer Gefangenschaft und wurden von den Ägyptern wie Sklaven behandelt. Sie hatten Arbeiten zu verrichten, die niemand sonst im Lande tun wollte. Und aus Mose, dem kleinen, niedlichen Jungen, der einst in einem kleinen Korb an das Ufer des Nils angespült, und von der Tochter des ägyptischen Pharaos adoptiert wurde, ist ein erwachsener Mann geworden."

Ein israelischer Sklave kniet auf dem Boden und arbeitet. Sein Hintern ist dem Publikum zugewandt. Ein ägyptischer Aufseher peitscht mit einem Rohrstock auf den Hintern des Sklaven. (*Requisite: Rohrstock o.ä.*)

Ägyptischer Aufseher:

"Arbeite gefälliger etwas schneller, du israelischer Nichts-Nutz."

Wieder verpasst der Aufseher dem Sklaven einen Hieb.

Israelischer Sklave:

"Ich arbeite so schnell ich kann..."

Erneut schlägt der Aufseher auf den Hintern des Israeliten ein.

Ägyptischer Aufseher:

"Nicht schnell genug."

Sprecher:

"Eines Tages beobachtete Mose, wie ein ägyptischer Aufseher, einen israelischen Sklaven immer wieder schlug und erniedrigte. In ihm staute sich die Wut, er konnte das Unrecht nicht länger mit ansehen."

Aus der Ferne, hinter dem Publikum, beobachtet ein verummter Mann das Geschehen (Mose). Als der ägyptische Aufseher den Sklaven schlägt, stürmt der verummte Mann auf den Ägypter zu und verpasst ihm einen heftigen Schlag auf den Rücken. Der Ägyptische Aufseher sackt zusammen und bleibt tot am Boden liegen. Dann nimmt Mose einen Spaten und überschüttet den Mann mit Sand (*Requisite: Papierknölle + Spaten*). Dann rennt er weg. Der israelische Sklave scheint von dem Mord nichts mitbekommen zu haben.

Israelischer Sklave:

"Ich bekomme langsam Hunger von der ganzen Arbeit, wie wär's mal mit 'nem ordentlichen Schnitzel?"

Dreht sich um.

Israelischer Sklave:

"Hallo?"

Als er die Leiche sieht, steht er auf und rennt weg.

Sprecher:

"Als der israelische Sklave sieht, dass der Aufseher tot am Boden liegt, überkommt ihn die Angst und rennt so schnell er kann weg. Kurz darauf erscheint die ägyptische Polizei.

Szene 2:

Ein Polizist kommt in die Mitte und untersucht die Leiche. Er macht sich Notizen. Ein Kommissar kommt hinzu. (*Requisite: Notizblock + Stift*)

Kommissar:

"Und, Schrapmüller, womit haben wir es hier zu tun?"

Polizist:

"Nun, sieht aus als hätten wir hier eine Leiche, von hinten erschlagen."

Kommissar:

"Woher wissen sie das?"

Polizist:

"Nun, er ist tot..."

Kommissar:

"Ich meinte, dass er von hinten erschlagen wurde. Woher wissen sie das?"

Polizist:

"Ah, nun wir haben hier eindeutige Schlagspuren am Rücken gefunden. Kein Zweifel, er wurde hinterrücks erschlagen. Außerdem hat jemand versucht ihn zu vergraben."

Kommissar:

"Aha... Gibt es irgendwelche Zeugen?"

Polizist:

"Nun, es gibt eine Touristengruppe aus dem Jemen, die zufällig drüben auf dem Rastplatz Halt gemacht hat."

Polizist zeigt auf die Kinder. Der Kommissar wendet sich den Kindern zu.

Kommissar:

"Eine Touristengruppe... wer von euch hat denn etwas gesehen?"

Interaktion mit den Kindern

"Welche Haarfarbe hatte der Täter?"

"Wie groß war er?"

etc.

Während der Kommissar die Fragen stellt zeichnet er ein Phantombild (*Requisite: mit Folienstiften auf eine Folie*). Dann schreibt er groß "GESUCHT" darauf und legt das Bild auf den Overheadprojektor.

Kommissar:

"Schrappmüller, ich glaube wir sind hier fertig."

Wendet sich den Kindern zu.

Kommissar:

"Wenn einer von euch diesen Mann sieht, ruft mich sofort an. Der Typ scheint äußerst gefährlich zu sein."

Beide Polizisten verlassen den Schauplatz.

(Es werden 3 Kinder herausgesucht, die Schafe spielen wollen, und 3 Kinder die Kühe spielen wollen. Auf Kommando des Sprechers werden die Tiere "muhen" bzw. "mähen". Als Requisite eignen sich hier ausgedruckte Kuh- und Schafsköpfe, die die Kinder an einem Stock vor ihr Gesicht halten können.)

Szene 3:

Mose kommt rein, die Kinder erkennen ihn, rufen (hoffentlich) Schrappmüller und den Kommissar. Polizei kommt rein, Mose flieht via Treppe am Fenster.

Sprecher: (geht von Ägypten nach Midan, andere Seite des Raumes)

"Einige Zeugen hatten Mose erkannt, er wurde polizeilich gesucht. Er hatte keine andere Chance als das Land so schnell wie möglich zu verlassen. Er machte sich also auf, so schnell er konnte und kam in ein Land namens Midan. Dort machte er an einem Brunnen Rast. (Requisite: Brunnen bauen.)

Mose:

"Jetzt bin ich seit so vielen Tagen unterwegs, hier sollten die Ägypter mich nicht mehr kriegen."

Sprecher:

"In dem Dorf, in dem Mose Rast machte, gab es einen alten Priester namens Egon. Egon hatte 7 hübsche Töchter, die er jeden Tag losschickte um die Schafe mit Wasser zu versorgen. " **(Kinder "mähen"!)**

Mose:

"Halloooo, welch eine Freude so Schönheiten in diesem Dorf zu treffen."

Tochter: (hat ein Schild in der Hand: "+6 Töchter")

"Hallo fremder Mann, unser Vater schickt uns um den Schafen Wasser aus dem Brunnen zu geben."

Mose:

"Vielleicht kann ich euch ja helfen?"

Hirte:

"Hee, Platz da, hier komm ich mit meinen Rindern. Die brauchen dringend Wasser. Na macht schon, weg da!" **(Kinder "muhen"!)**

Mose:

"Hey, mach de Fliege du Komiker, die Mädels waren zuerst hier, da musst du schon ein paar Minuten warten." (*Kinder "mähen"!*)

Hirte:

"Ich bin es nicht gewohnt zu warten!" (*Kinder "muhen"!*)

Mose:

"Dann lernst du es jetzt!" (*Kinder "mähen"!*)

Sprecher:

"Und Mose half Egons Töchtern Wasser zu schöpfen, und der Hirte mit seinen Rindern musste warten. Und als die Töchter mit den Schafen Zuhause waren, da wunderte sich der Priester Egon, warum seine Töchter so früh zurück waren und sie erzählten ihm von Mose.

Egon:

"Na ladet den Jungen doch mal ein, scheint doch ein ganz netter Typ zu sein."

Sprecher:

"Und das taten sie. Und Mose kam immer häufiger bei ihnen zum Essen vorbei und irgendwann heiratete Mose eine von Egons Töchtern."

(Musik: Hochzeitsmarsch, Requisite: Konfetti über die Köpfe des Brautpaares werfen.)

"Und einige Zeit später bekamen sie einen Sohn und alle feierten... und sie feierten! Auch der griesgrämige Hirte feierte mit!"

Sprecher: (geht wieder rüber nach Ägypten)

"Aber in Ägypten, da waren die Israeliten immer noch in Gefangenschaft und wurden von den Ägyptern wie Sklaven behandelt. Und sie schrien laut um Hilfe und Gott hörte ihre Stimme und er beschloss ihnen zu helfen."